

## Assistent/in für medizinische Gerätetechnik

<b>Berufstyp</b>	Ausbildungsberuf
<b>Ausbildungsart</b>	Schulische Ausbildung an Berufsfachschulen (landesrechtlich geregelt)
<b>Ausbildungsdauer</b>	3 Jahre
<b>Lernorte</b>	Berufsfachschule



### ■ Was macht man in diesem Beruf?

Assistenten und Assistentinnen für medizinische Gerätetechnik mit Schwerpunkt Medizinprodukteberatung informieren über die Einsatzmöglichkeiten der verschiedenen Produkte, z.B. Ultraschallgeräte oder Patientenüberwachungssysteme. Sie geben Auskunft zu technischen und betriebswirtschaftlichen Daten und beraten medizinisches Fachpersonal im Hinblick auf die technische Praxisausstattung.

Im Schwerpunkt Instandhaltung medizinischer Geräte und Systeme warten sie medizintechnische Geräte und halten sie instand. Sie weisen die Anwender/innen in den sachgemäßen Betrieb ein, führen an den Geräten regelmäßig sicherheitstechnische Kontrollen durch, überprüfen defekte Geräte und reparieren diese. Auch in der Geräteherstellung und -entwicklung, im Kundenservice und im Vertrieb sind Assistenten und Assistentinnen für medizinische Gerätetechnik tätig.

### ■ Wo arbeitet man?

Assistenten und Assistentinnen für medizinische Gerätetechnik arbeiten hauptsächlich

- bei Herstellern medizinischer Geräte
- in Krankenhäusern
- im medizintechnischen Fachhandel

Je nach Arbeitgeber unterscheiden sich ihre Arbeitsorte. Bei Beratungstätigkeiten im Vertrieb oder im Fachhandel arbeiten sie im Büro, in Verkaufsräumen und in den Praxisräumen des Kunden. In Herstellerbetrieben unterstützen sie Ingenieure und Ingenieurinnen bei der Entwicklung im Labor oder übernehmen Aufgaben in den Produktionshallen. Bei Wartungsarbeiten gehen sie ihrer Arbeit überwiegend in Krankenhäusern, Arztpraxen oder in Werkstätten nach.

### ■ Worauf kommt es an?

- **Umsicht** ist Voraussetzung, um etwa bei Reparaturarbeiten von Röntgengeräten Strahlenschäden zu verhindern. **Verantwortungsbewusstsein** und **Sorgfalt** sind wichtig, um z.B. durch regelmäßige Wartungen den sicheren Betrieb von medizinischen Geräten zu gewährleisten. Medizintechnik ist eine Branche mit raschen Veränderungen. **Lernbereitschaft** und der Wille, sich neues Wissen anzueignen, sind daher unerlässlich. Für Beratung und Vertrieb ist **Kunden- und Serviceorientierung** gefragt.
- Wichtige Schulfächer sind **Werken** bzw. **Technik**. Für die Reparatur der meist sehr komplexen Geräte ist sowohl handwerkliches Geschick als auch technisches Verständnis notwendig. Viele Anleitungen sind in **Englisch** verfasst, entsprechende Kenntnisse sind also Voraussetzung. Außerdem sind viele Geräte computergesteuert, Kenntnisse in **Informatik** sind daher hilfreich. Gute Kenntnisse in **Mathematik** sind z.B. beim Berechnen von Einstellwerten erforderlich.

### ■ Was verdient man in der Ausbildung?

Die Auszubildenden erhalten während der schulischen Ausbildung keine Vergütung. An manchen Schulen fallen für die Ausbildung Kosten an, z.B. Schulgeld, Aufnahme- und Prüfungsgebühren.

■ **Welcher Schulabschluss wird erwartet?**








Für die Ausbildung wird ein **mittlerer Bildungsabschluss** vorausgesetzt.

■ **Welche Alternativen gibt es?**

Wenn es mit dem Ausbildungsplatz zum Assistenten/zur Assistentin für medizinische Gerätetechnik nicht klappt, hier ein Alternativberuf mit vergleichbaren Ausbildungs- bzw. Tätigkeitsinhalten:

- Elektroniker/in - Geräte und Systeme

■ **Ausbildungsplatz gesucht? Weitere Informationen gewünscht?**

	Schulische Ausbildungsplätze findet man im Portal für berufliche Aus- und Weiterbildung KURSNET: <a href="http://arbeitsagentur.de">http://arbeitsagentur.de</a> >> KURSNET
	Betriebliche Ausbildungsstellen findet man in der Online-JOBBÖRSE: <a href="http://arbeitsagentur.de">http://arbeitsagentur.de</a> >> JOBBÖRSE
	Ausführliche Ausbildungs- und Tätigkeitsbeschreibungen, Bilder und Filme gibt es im Informationssystem BERUFENET: <a href="http://arbeitsagentur.de">http://arbeitsagentur.de</a> >> BERUFENET
	Einblicke in Ausbildung und Beruf bieten zahlreiche Filme unter <a href="http://arbeitsagentur.de">http://arbeitsagentur.de</a> >> BERUFETV
	Infos zu Ausbildung und Beruf (z.B. Tagesabläufe von Azubis) für Schüler/innen bis Klasse 10 bietet planet-beruf.de: <a href="http://arbeitsagentur.de">http://arbeitsagentur.de</a> >> planet-beruf.de >> Berufe finden >> Berufe von A bis Z
	Internet-Plätze, Medien und Informationen zu Ausbildung und Beruf bieten die Berufs-Informations-Zentren (BiZ) in den Agenturen für Arbeit. Adressen und Infos zum BiZ stehen hier zur Verfügung: <a href="http://arbeitsagentur.de">http://arbeitsagentur.de</a> >> Bürgerinnen & Bürger >> Ausbildung >> Berufs-Informations-Zentren
 Bundesagentur für Arbeit	Terminvereinbarungen für ein Beratungsgespräch bei der Agentur für Arbeit vor Ort: Tel. 01801 / 555111 (Festnetzpreis 3,9 ct/min; Mobilfunkpreise höchstens 42 ct/min)